

## Herren Bezirksklasse B Gruppe 1 Aschaffenburg (Bayerischer TTV - Unterfranken-West)

TSV 1890 Alzenau : 1. FC Hösbach VI  
Freitag, 15.03.2024, 20:15 Uhr

### TSV 1890 Alzenau verliert knapp gegen 1. FC Hösbach VI

Als das abschließende Doppel gespielt war, lagen sich die Spieler des 1. FC Hösbach VI am Freitagabend in den Armen: Hofmann / Endres hatten gerade ihr Doppel für sich entschieden und nach rund 4 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 7:9-Endstand (26:36 Sätze) in der Herren Bezirksklasse B Gruppe 1 Aschaffenburg (Bayerischer TTV - Unterfranken-West) Partie gegen den TSV 1890 Alzenau gesorgt. Eine überzeugende Leistung zeigten an diesem Tag Hofmann und Endres, die in ihren Spielen souverän agierten und ungeschlagen blieben.

Mit den Eingangsdoublets ging es los. Die richtige Herangehensweise hatten Klüber / Heilmann beim 3:0-Erfolg gegen Heeg / Lindholz von Beginn an. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Hofmann / Endres wurden danach Schrauder / Hein unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. 11:9, 9:11, 10:12, 11:4, 12:10 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Reuter / Rupp und Brandl / Brückner den letzten Ballwechsel spielten. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Reuter / Rupp zu Ende ging. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Tizian Klüber gegen Otto Heeg bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpfte sich Tizian Klüber zurück ins Spiel und gewann es noch im Entscheidungssatz. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Klüber endete. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Michael Schrauder danach die Begegnung, in die er auf dem Papier als deutlicher Underdog gegangen war, mit 1:3 gegen Frank Hofmann abgab und eine Niederlage kassierte. Anschließend ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Armin Heilmann bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Philipp Endres dann doch niedergerungen worden. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Felix Reuter bekam seinen Gegner Thomas Lindholz beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Da war final wirklich nichts zu holen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Georg Brandl war für Reinhold Rupp schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Noah Hein hatte gegen Anne Brückner bei seinem Sieg in drei Sätzen indessen keine Probleme und überraschte Brückner, der im Vorfeld zumindest auf dem Papier die eindeutige Favoritenrolle zugewiesen wurde. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV 1890 Alzenau und des 1. FC Hösbach VI. Bei der nachfolgenden Vier-Satz-Niederlage gegen Frank Hofmann hatte Tizian Klüber nur im ersten Satz eine Chance. Ein hartes Stück Arbeit hatte im Anschluss Michael Schrauder gegen Otto Heeg zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg feststand. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Einen starken kämpferischen Auftritt hatte Armin Heilmann, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Thomas Lindholz wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Philipp Endres war für Felix Reuter letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging an die Gäste. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Reinhold Rupp beim letztendlich klaren 0:3 gegen Anne Brückner. Mit dieser Niederlage liegt Rupp nun bei einer Einzelbilanz von 13:15 seit Beginn der Spielzeit. In vier Sätzen gewann Noah Hein gegen Georg Brandl und gab dabei nur einen Satz her. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um

alles. 2:3 hieß es hingegen am Ende des nächsten Spiels, als Klüber / Heilmann und Hofmann / Endres am Tisch die Klingen kreuzten. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Damit war der 9. Punkt für den 1. FC Hösbach VI im Kasten.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TSV 1890 Alzenau nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TTC Johannesburg am 22.03.2024 erfolgreich zu sein. Die Mannschaft des 1. FC Hösbach VI wird nach nun 6 Siegen in Folge versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TTC Schimborn II am 12.04.2024 an den Erfolg anzuknüpfen.

#### **Statistik:**

##### **TSV 1890 Alzenau**

Doppel: Klüber / Heilmann 1:1, Schrauder / Hein 0:1, Reuter / Rupp 1:0

Einzel: T. Klüber 1:1, M. Schrauder 1:1, A. Heilmann 1:1, F. Reuter 0:2, R. Rupp 0:2, N. Hein 2:0

##### **1. FC Hösbach VI**

Doppel: Hofmann / Endres 2:0, Heeg / Lindholz 0:1, Brandl / Brückner 0:1

Einzel: F. Hofmann 2:0, O. Heeg 0:2, T. Lindholz 1:1, P. Endres 2:0, A. Brückner 1:1, G. Brandl 1:1